

Pressesprecherin: Linda Schädler
Telefon: 0621 181-1434
schaedler@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 30. März 2022

Presseinformation

Trauer um Dr. Harald Maurer

Die Universität Mannheim und die Freunde der Universität Mannheim trauern um Dr. Harald Maurer, der am 24. März 2022 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Maurer hat an der Universität Mannheim promoviert und sich danach lange Jahre für die Universität im Allgemeinen und insbesondere bei den Freunden der Universität Mannheim und ihrer Vorgängereinstitution überaus engagiert eingebracht. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Harald Maurer wurde 1931 in Neustadt an der Weinstraße geboren. Nach dem Abitur und einer kaufmännischen Lehre bei der Shell AG in Ludwigshafen studierte er Volkswirtschaftslehre an der Universität Heidelberg und promovierte im Anschluss daran an der Wirtschaftshochschule Mannheim, der Vorgängereinstitution der Universität Mannheim. Nach seinem Eintritt in die Firma Brown, Boveri & Compagnie (BBC) war er dort in mehreren Stationen an verschiedenen Orten im Unternehmen tätig. 1976 wurde Harald Maurer in den Vorstand von BBC berufen, zunächst als stellvertretendes, ab 1977 als ordentliches Vorstandsmitglied mit dem Verantwortungsbereich Personal.

Neben seiner beruflichen Verantwortung war Maurer in verschiedenen Funktionen ehrenamtlich tätig. Dazu zählen unter anderem seine Mitgliedschaft im engeren Vorstand des Verbandes der Metallindustrie Baden-Württemberg (VMI), Stuttgart, und Vorsitzender der Bezirksgruppe Mannheim des VMI, alternierender Vorsitzender der Berufsgenossenschaft Feinmechanik und Elektrotechnik, Köln, sowie Vizepräsident der Freunde der Fachhochschule für Technik Mannheim e.V. Aufgrund seiner Verdienste im Rahmen seiner Tätigkeit für den Verband der Metallindustrie Baden-Württemberg wurde Herrn Harald Maurer das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Nach seiner Promotion blieb Maurer der Universität Mannheim eng verbunden und engagierte sich lange Jahre bei der Gesellschaft der Freunde der Universität Mannheim (GdF, später: Freunde der Universität Mannheim (FUM)). Seit 1984 war er im Vorstand der Vereinigung und als solcher verantwortlich für die Vergabe der Forschungsmittel. Diese Aufgabe vollzog er stets mit großer Fairness und vor allem auch unter Berücksichtigung des breiten Fächerspektrums der Universität. Im Frühjahr 1994 wurde Harald Maurer zum Vorsitzenden des Vorstandes der GdF gewählt. In dieser Funktion betrieb er mit großem Nachdruck die Neustrukturierung der GdF mit dem Ziel, die Ressourceneinwerbung für die Forschung zu verstärken. Er war wesentlicher Mit-Initiator der Stiftung Universität

Mannheim, die 2005 aus der Zusammenführung der Stiftungen der Freunde der Universität Mannheim und der Absolventenvereinigung ABSOLVENTUM hervorgegangen ist. 2006 schied Maurer als Vorstandsvorsitzender aus und blieb bis zum seinem Tod Ehrenmitglied der Freunde der Universität Mannheim.

Als „besonders wirkungsvoller Botschafter für die Universität Mannheim in der Öffentlichkeit“, wie es in der damaligen Laudatio heißt, wurde Dr. Maurer 1995 die Ehrensensorenwürde der Universität Mannheim verliehen. Darüber hinaus wurde er 2007 mit der Universitätsmedaille in Gold ausgezeichnet.

Die Universität Mannheim wird Dr. Harald Maurer, der sich sein Leben lang in vielen Bereichen für die Universität Mannheim eingesetzt und erfolgreich engagiert hat, ein ehrendes Andenken bewahren.

Kontakt:

Katja Bauer

Stellv. Pressesprecherin

Universität Mannheim

Tel: +49 621 181-3597

E-Mail: bauer@verwaltung.uni-mannheim.de